Neumarkter Lammsbräu

Nachhaltigkeit als Kern

Unser Weg in eine enkeltaugliche Zukunft

SABINE KUSCHKA
NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT

29. JULI 2022

Übersicht

1. Unser Unternehmen im Überblick
2. Unsere Vision
3. Umwelt- und Qualitätsmanagement
4. Klimaschutzmanagement
5. Transparente Liefernetzwerke
6. Nachhaltigkeitsberichterstattung
7. Gemeinwohlbilanzierung

#1
Unser Unternehmen im Überblick

Neumarkter Lammsbräu am Standort Neumarkt i.d.OPf.

Neumarkter Lammsbräu: Bio-Pionier, unabhängig, ertragsstark

Produkte: 28 Bio-Biere, 13 Bio-Limonaden, Bio-Mineralwasser (3 zertifizierte Brunnen der Bio-Kristall-Quelle als Basis unserer Produkte)

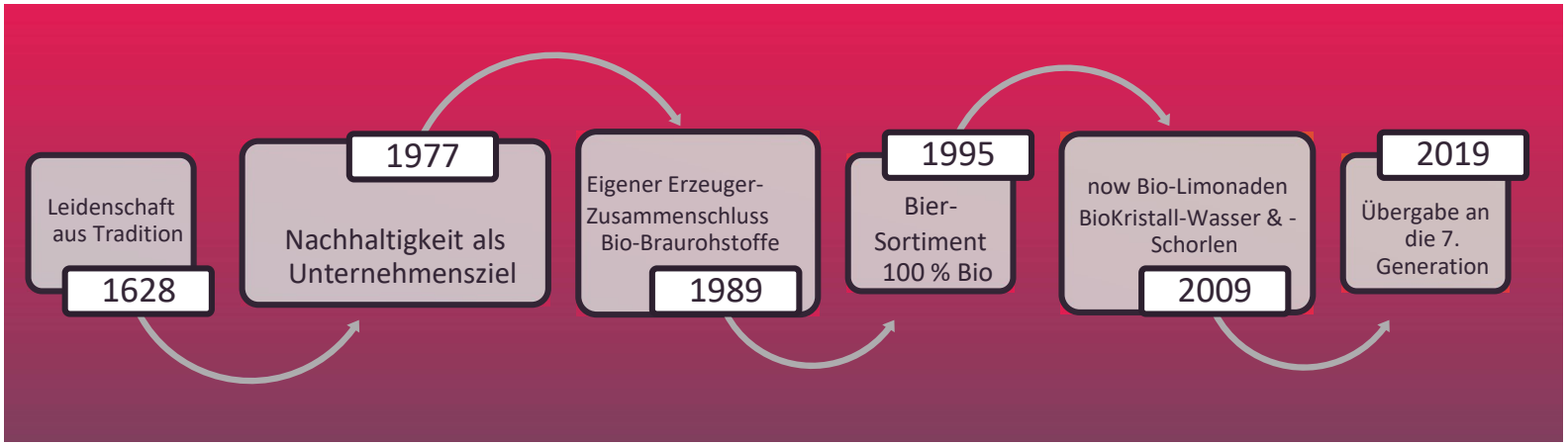
100% Bio: Vom Acker bis ins Glas, bereits seit 25 Jahren verpflichten wir unser Umweltmanagementsystem freiwillig nach EMAS (Eco-Management and Audit Scheme)

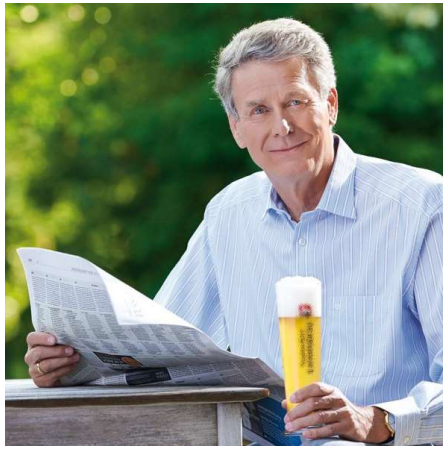
Unabhängig: Inhabergeführtes, mittelständisches Unternehmen, bereits 1628 das erste Mal urkundlich erwähnt

Ertragsstark: Umsatz (2021): 32,2 Mio. € / Ausstoß (2021): 105.783 hl Bio-Bier & 164.637 hl alkoholfreie Bio-Getränke / Mitarbeitende (2021): 155

Unser gesamtes Sortiment

Die Historie der Neumarkter Lammsbräu – in Kürze





#2
Unsere Vision

Neumarkter
Lammsbräu
VISION
UNTERNEHMENS-
WERTE
VERHALTENS-
GRUNDSÄTZE
MISSION
POSITIONIERUNG

Neumarkter
Lammsbräu
Wir leben und arbeiten in einer enkeltauglichen Welt, in der 100% ökologischer Landbau der Standard ist und Menschen in einer intakten Natur, im harmonischen Miteinander das Leben genießen.

Effizienz
Umweltschutz & Ressourcenschonung
Unabhängigkeit
Ertragsstärke
Innovation
STRATEGISCHE HANDLUNGSFELDER
Partner & Kunden
LammsTeam
Die Karte, die uns führt
EIN-WORT-WERT
Verantwortungsvoll
Der Kompass zur Orientierung
Intakte Natur
Enkeltaugliche Welt
Harmonisches Miteinander
Lebensgenuss
100% ökologischer Landbau
Was wir erreichen wollen
Andere begeistern
Besser werden
MISSION
Der Natur mehr zurückgeben
Der Weg zum Ziel!
VISION
Wie wir zusammenarbeiten
Respektvolle Zusammenarbeit
Wille zum gemeinsamen Erfolg
VERHALTENSGRUNDSÄTZE
Gegenseitiges Vertrauen
Wer wir sind
Die Liebe zu Produkt, Natur & Mensch
POSITIONIERUNG
Verantwortung & Genuss
Wertschätzendes Miteinander
Familienunternehmen
Leidenschaft fürs Produkt
Was uns verbindet
Richtungsweisend
Konsequent
Fürsorglich
UNTERNEHMENSWERTE
Ganzheitlich
Ökologisch engagiert
Ursprünglich

Auswirkungen des ökologischen Landbaus – unser Beitrag zu einer enkeltauglichen Welt

Ökologischer Landbau

Gesundheit
- » Mehr an gesunden, sekundären Pflanzenstoffen in Endprodukten
- » keine Pestizidrückstände im Lebensmittel

Stärkung der Artenvielfalt
- » mehr Tiere und Pflanzen auf Öko-Äckern durch mehr Säume und Hecken:
  - 35 % mehr Vögel
  - 23 % mehr Insekten
  - 95 % mehr Ackerpflanzen

Aktiver Klimaschutz
- » kein Einsatz von Kunstdüngern und Pestiziden
  > weniger klimaschädliche Gase
- » je Hektar ökologisch bewirtschafteter Fläche
  > Einsparung von 1 Tonne CO_2

Gute Böden
- » Kohlenstoffbindung durch organische Dünger (Mist, Kompost, Mulch)
- » vielfältige Fruchtfolgen
- » Humusaufbau > dadurch Stärkung des Bodenlebens (78 % mehr Regenwürmer)

Förderung einer zukunftsfähigen Landwirtschaft
- » nachhaltige Ertragssteigerung der Landwirte aufgrund von besseren Vermarktungs- und Fördermöglichkeiten

Wasserschutz
- » im Mittel 28 % niedrigere Stickstoffausträge
- » keine Einträge von Pestiziden

Durch Humusaufbau:
- » bessere Wasserspeicherkapazität (137 % besser)
  > Hochwasserschutz und Hilfe für Pflanzen in Trockenperioden

Ressourceneffizienz
- » deutlich höhere Stickstoff- und Energieeffizienz im Vergleich zu konventionellem Anbau

#3
Umwelt- und Qualitätsmanagement

Wozu Managementsysteme?

Ansprüche an das eigene Unternehmen:
Stand der Wissenschaft & Technik integrieren
Kontinuierliche Verbesserung

Vergleichbarkeit &
Internationalität

Anforderung seitens Kunden,
Gesellschaft, Politik
Marktorientierung

Öffentlichkeit & Transparenz

ISO 14001 INTECHNICA

ISO 9001 INTECHNICA

EMAS

Unser integriertes Managementsystem

- 1995: Validierung des Umweltmanagementsystems gemäß EG Öko-Audit 1836/93
- Seitdem: zertifiziertes Umweltmanagement (EMAS, ISO 14001) und Qualitätsmanagement (ISO 9001) mit jährlicher Überprüfung & jährlicher Veröffentlichung einer Umwelterklärung

Worauf basiert ein Integriertes Managementsystem = Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP)

Die Organisation muss ihre Tätigkeiten durch den Einsatz verschiedener Instrumente ständig verbessern.

Qualitäts- und Umweltpolitik

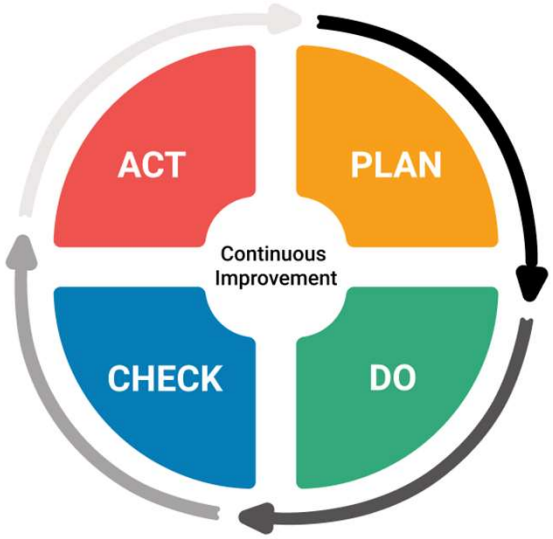
Qualitäts- und Umweltziele

Datenanalyse & -monitoring

Auditergebnisse

Managementbewertung

Korrektur- und Vorbeugungsmaßnahmen



#4
Klimaschutz-management

Ein gutes Leben für alle…

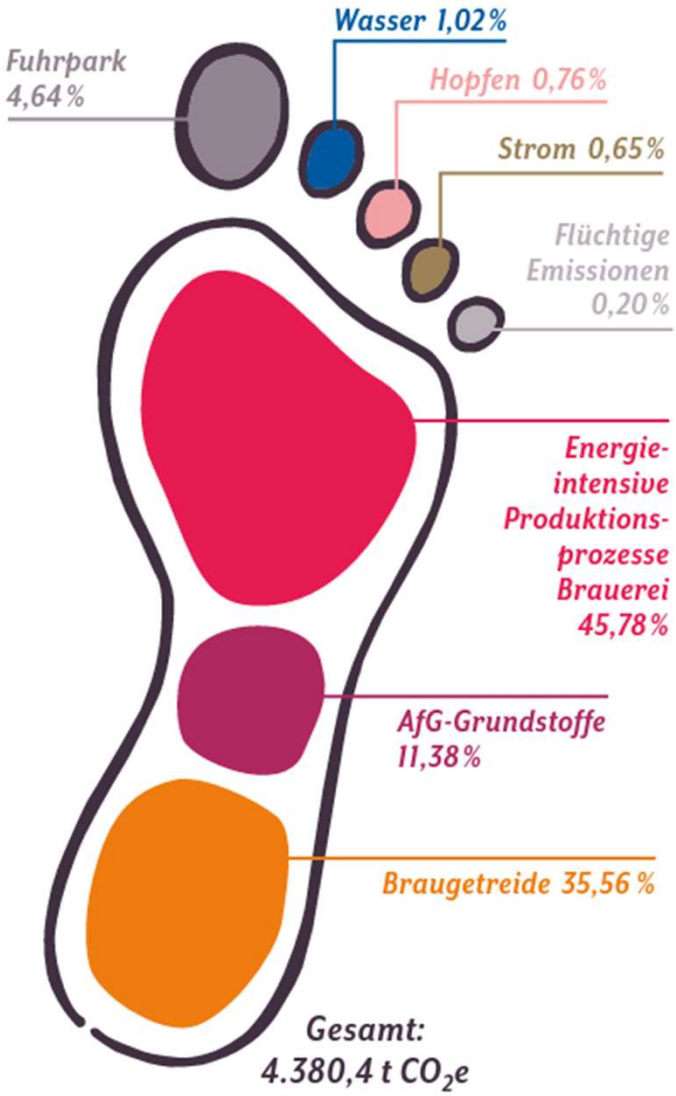
Unsere Vision

Wir leben und arbeiten in einer enkeltauglichen Welt, in der 100 % ökologischer Landbau der Standard ist und Menschen in einer intakten Natur, im harmonischen Miteinander das Leben genießen.

Ein gutes Leben für alle…

Unsere Klimastrategie 1.0

Seit 2013 messen wir die Treibhausgas-Emissionen im Einflussbereich der Brauerei sowie im vorgelagerten Rohstofflieferneztzwerk.



Ein gutes Leben für alle…

Unsere Klimastrategie 2.0

Als Emittent klimawirksamer Gase sehen wir uns in der Verantwortung.

Unsere Klimastrategie weist uns den Weg, Maßnahmen zur Emissionsreduktion, -vermeidung und –kompensation zu ergreifen.

Wir leisten damit einen aktiven Beitrag zur Abmilderung des globalen Klimawandels.

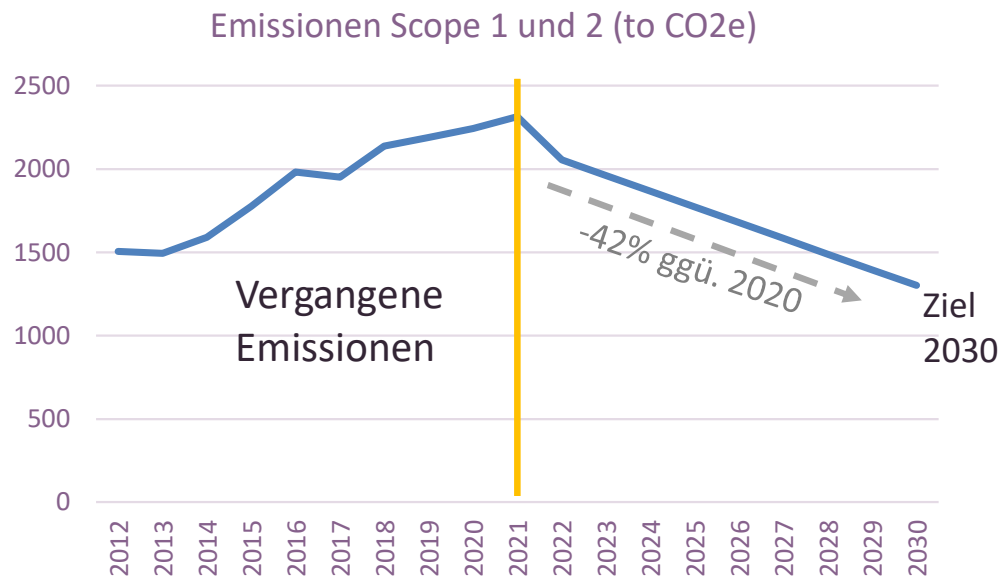
13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ

Beitritt zur SBTi

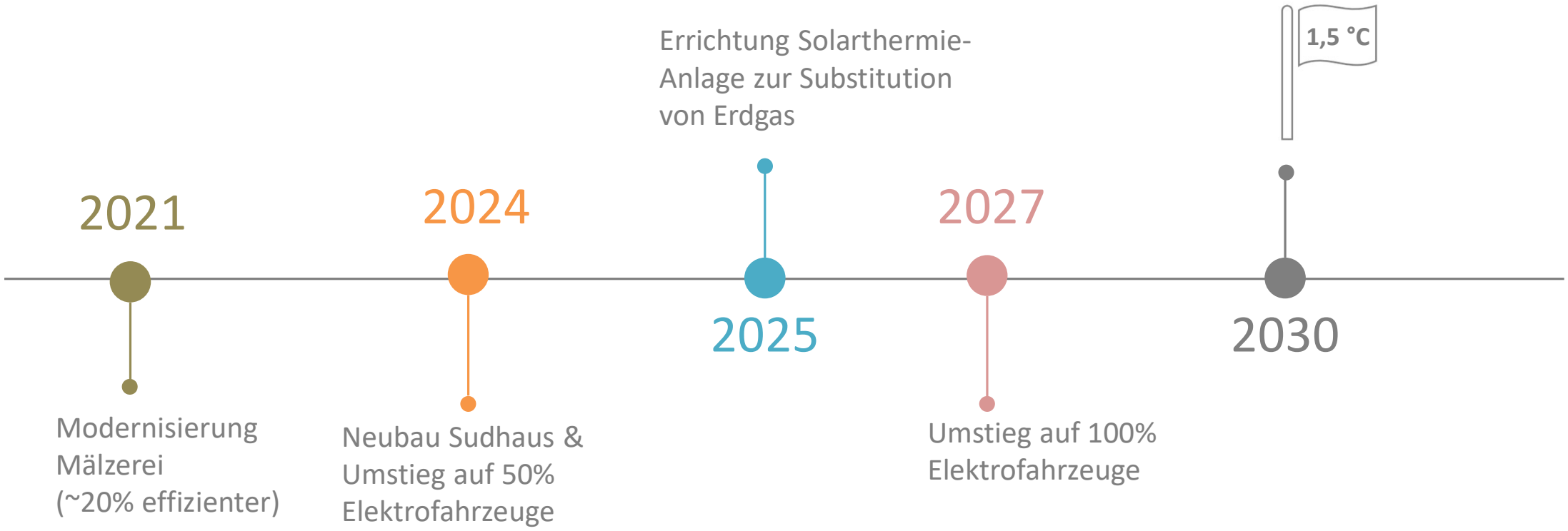
SCIENCE BASED TARGETS

DRIVING AMBITIOUS CORPORATE CLIMATE ACTION

- Als **erster mittelständischer Lebensmittelhersteller Deutschlands** sind wir der Science Based Targets Initiative beigetreten. Die Initiative hat bestätigt, dass unsere Klimaziele die Erfordernisse zur Begrenzung der globalen Erwärmung auf **1,5 °C** erfüllen.
- Das heißt:
  - 2020 bis 2030 wollen wir die absoluten Treibhausgasemissionen in unserem direkten Einflussbereich (Scope 1 und 2) um 42% reduzieren.
  - Außerdem verpflichten wir uns dazu, die Emissionen entlang unseres Wertschöpfungsnetzes (Scope 3) zu messen und zu reduzieren.



Auszug aus unserem aktuellen Fahrplan bis 2030 (Scope 1)



#5
Transparente Liefernetzwerke

Ein gutes Leben für alle…

Unsere Vision

Wir leben und arbeiten in einer enkeltauglichen Welt, in der 100 % ökologischer Landbau der Standard ist und Menschen in einer intakten Natur, im harmonischen Miteinander das Leben genießen.

Nachhaltige Rohstoffe für unsere Bio-Getränke

Wir bestehen auf Verbandszertifizierung all unserer Hauptrohstoffe!

Bio-Anbauverbände

In Deutschland existieren vier große Bio-Anbau-verbände: Bioland, Biokreis, Naturland und Demeter.

Deren verbandspezifische Vorgaben gehen weit über eine rein produktbezogene Bio-Zertifizierung gemäß EG-Öko-Verordnung hinaus.

Bioland · bio kreis · Naturland · demeter

GEPRÜFTE QUALITÄT bio BAYERN

bio mineralwasser

Bio-Braurohstoffe aus der Region

Unsere Erzeugergemeinschaft für ökologische Braurohstoffe (EZÖB)
gegründet 1989, aktuell rund 170 Mitglieder

Gerste, Weizen, Dinkel und Hopfen aus einem Radius von max. 150km um die Brauerei
→ **100% regionale, verbandszertifizierte Bioqualität**

→ Enge Zusammenarbeit generationen-übergreifend seit über 30 Jahren

→ **5-Jahres-Verträge** mit Fixpreisen deutlich über dem Marktniveau

→ zusätzliche Programme und Projekte zur Unterstützung unserer Erzeuger:innen

Verantwortung für unsere Erzeuger:innen

Unser Engagement in der Bio-regionalen Genossenschaft Oberpfalz e.G. (BIregO eG)

Hintergrund: Während konventionelle Landwirte problemlos Ernteprodukte extern einlagern können besteht hier oftmals eine Lücke im Ökolandbau

Ziel: Lückenlose Bio-Verarbeitungsstrukturen etablieren, um planvolles Wirtschaften für Erzeuger und Verarbeiter zu schaffen. Steigerung Attraktivität von Ökolandbau für umstellungsinteressierte Landwirt:innen.

Lösung: Errichtung von BIregO Lagerzentrum zur qualitätserhaltenden Lagerung und systematischen Reinigung und Aufbereitung von Bio-Druschfrüchten (erstmalig 2020)

now Bio-Limonaden: So regional wie möglich!

Zuckerrüben-Netzwerk

Bio-Invertzucker ist der wichtigste Grundstoff für die Herstellung unserer now Limonaden

→ EZÖB-Erfolgskonzept wurde auf Zuckerrübe übertragen

→ seit 2018 Koordination von Anbau und Verarbeitung durch die **Erzeugergemeinschaft Rebio**

→ aktuell 11 liefernde Landwirt:innen

→ ab 2022 gesamter Zuckerbedarf durch Rebio gedeckt:

100 % regional und Naturland Fair zertifiziert

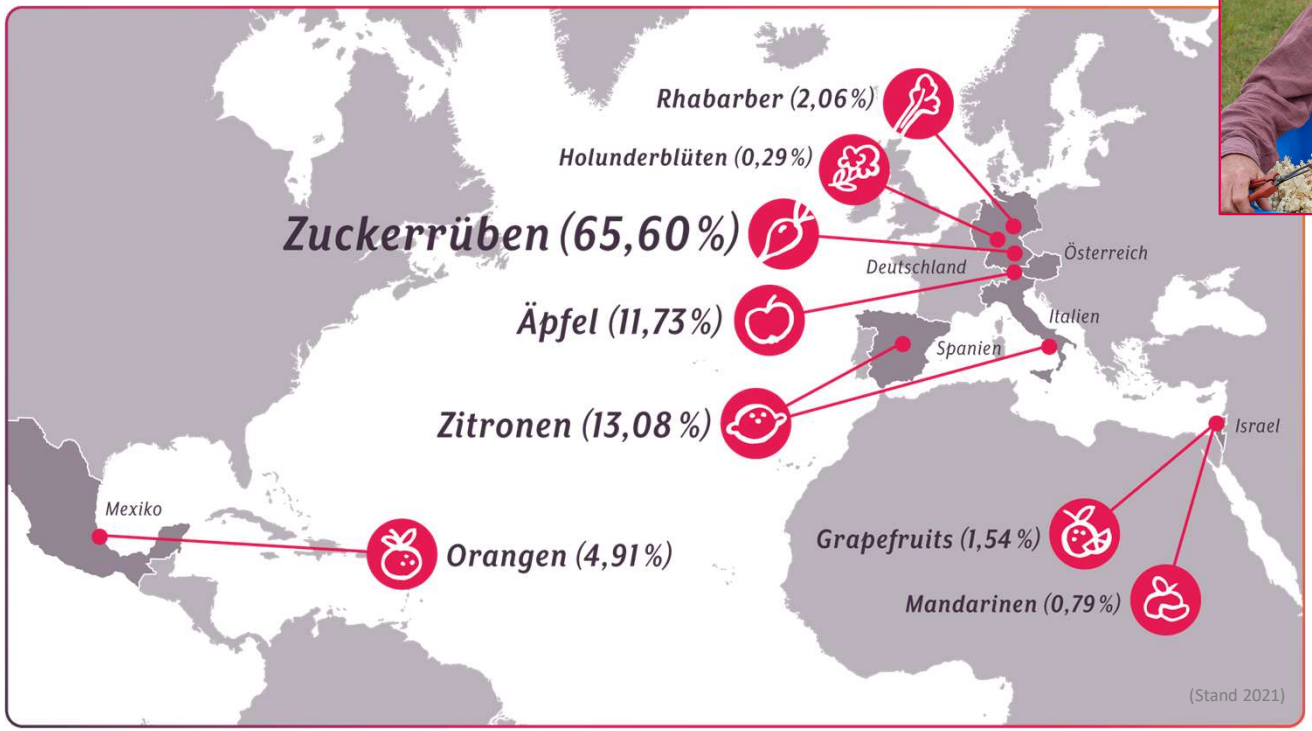
Anbau Zuckerrüben (BaWü, BY) → Verarbeitung (CH) → Lammsbräu

now Bio-Limonaden

Auch bei unseren Bio-Limonaden versuchen wir so regional wie möglich zu beziehen

→ **93% der Hauptrohstoffe kommen aus Europa**

→ **79% aus Deutschland**



Internationale Bezugsstrukturen

Viele Limonadenrohstoffe, wie Zitrusfrüchte, können nicht aus Mitteleuropa bezogen werden

Überprüfen von Umwelt- und Sozialstandards entlang der Wertschöpfungskette schwierig

→ **Ziel: Größtmögliche Transparenz** durch Recherche und direkte Kontaktaufnahme

→ **Naturland Zertifizierung** als Grundlage für ökologische und soziale Nachhaltigkeit im internationalen Rohstoffbezug, 6 von 8 Hauptrohstoffen Naturland zertifiziert

Verstärkt im Fokus: **Menschenrechte und Soziales**

→ **Ab 2022: Naturland Fair Zertifizierung für drei Hauptrohstoffe, weitere sollen folgen**

Foto: Campisi Italia

Naturland Fair

„Faire Preise, verlässliche Handelsbeziehungen und soziale Verantwortung [...] sind die tragenden Säulen der Naturland Fair Zertifizierung“

Zitat Naturland Fair

#6
Nachhaltigkeits-berichterstattung

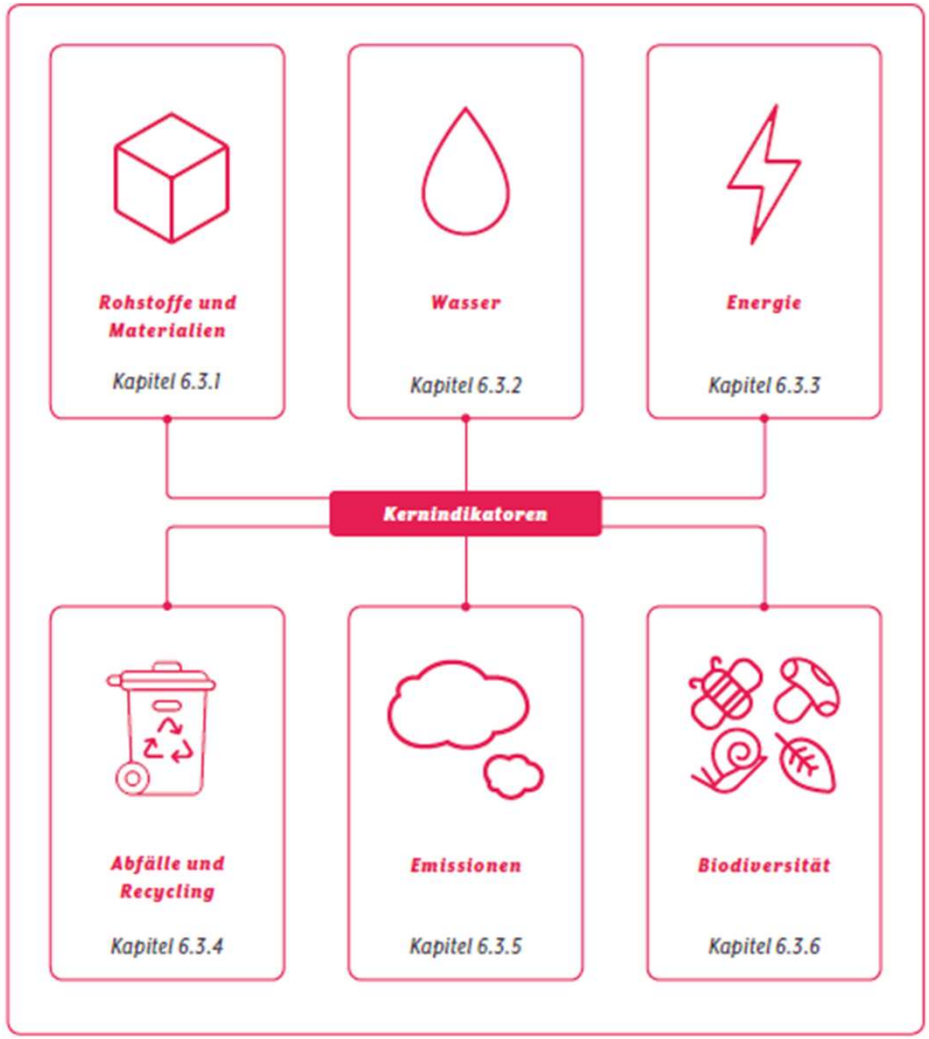
Nachhaltiges Wirtschaften

Produktstandards

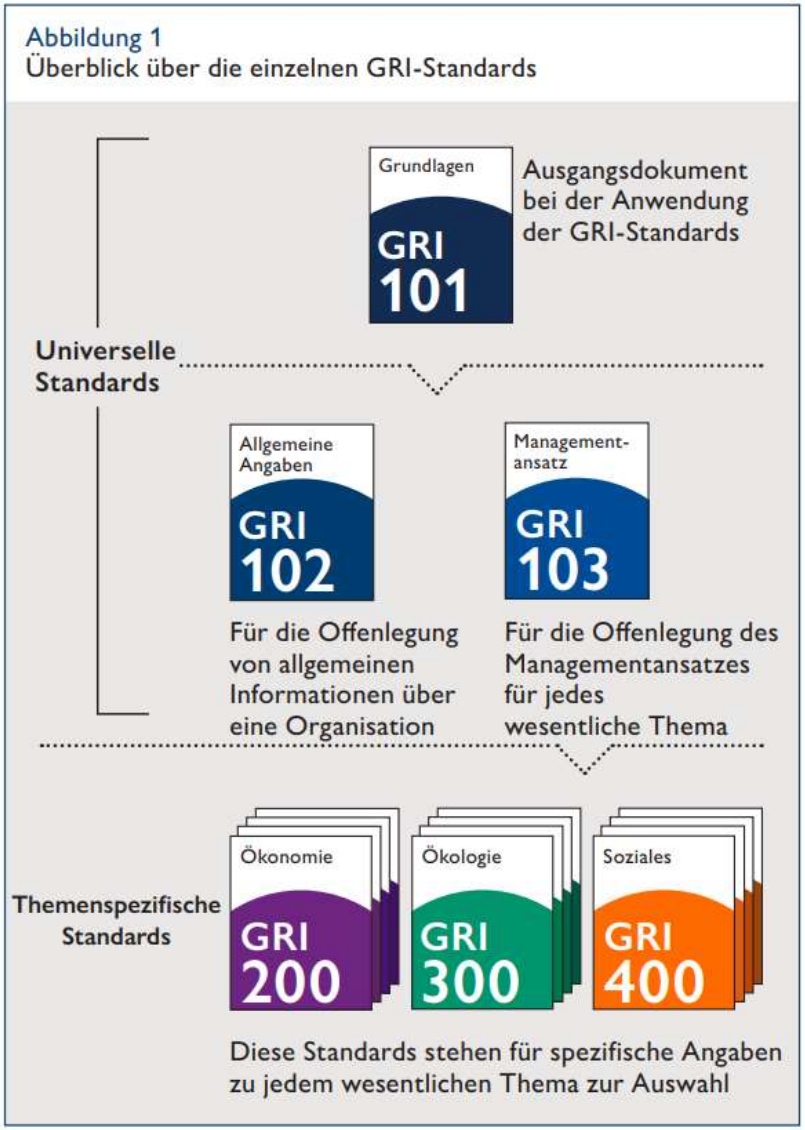
Berichtsstandards

Managementsysteme

*Umwelterklärung **nach EMAS***



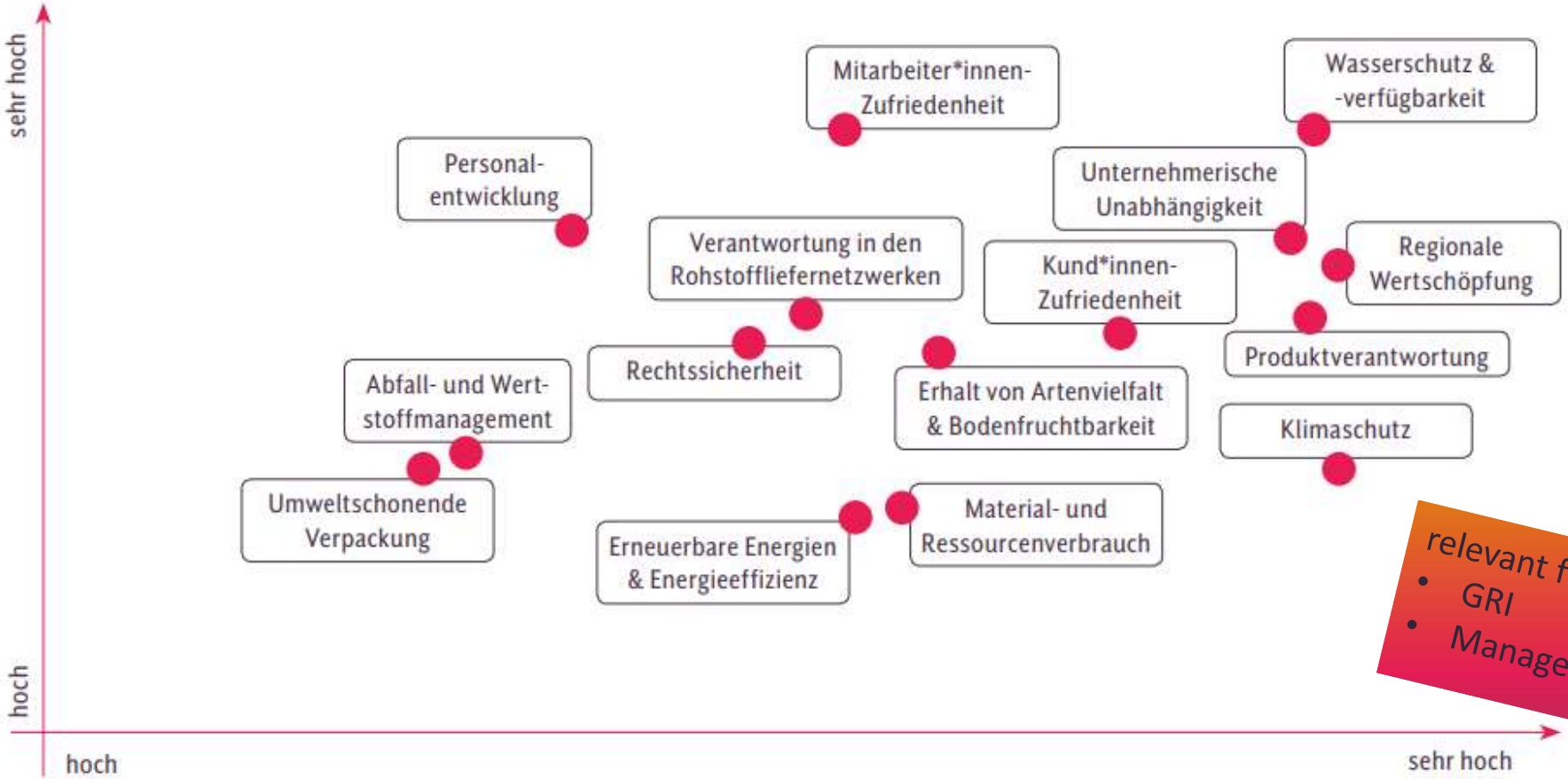
Global Reporting Initiative (GRI)



Die Stakeholder der Neumarkter Lammsbräu

Wesentliche Themen der Neumarkter Lammsbräu

y-Achse: Bewertung aus Sich der Stakeholder hinsichtlich des Einflusses der wesentlichen Themen auf ihre Beurteilungen & Entscheidungen



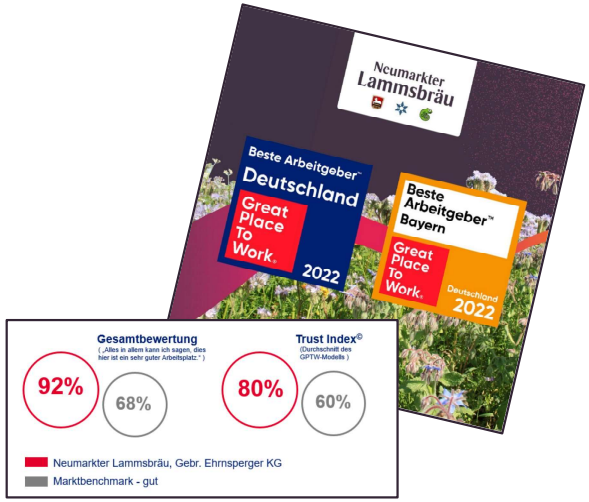
relevant für:
- GRI
- Managementsysteme

x-Achse: Bewertung der wesentlichen Themen seitens Neumarkter Lammsbräu hinsichtlich Erheblichkeit ökonomischer, ökologischer und sozialer Auswirkungen

Diverse Auszeichnungen bestätigen unser Nachhaltigkeits-Engagement

CSR-PREIS
DER BUNDESREGIERUNG

CSR Preis der Bundesregierung:
In der Kategorie „Unternehmen mit bis zu 249 Beschäftigten“ für ökonomische, ökologische und soziale Verantwortung



Auszeichnung „Great Place to Work“:
Für die Gestaltung attraktiver, zukunftsorientierter Arbeitsbedingungen

Wir zählen zu den 100 besten Arbeitgebern Deutschlands! Platz 28 national, Platz 14 in Bayern (50-250 MA)

Gewinner Deutscher Umweltmanagement Preis 2021 für die beste Umwelterklärung

IÖW Future Ranking Nachhaltigkeitsbericht (KMU)
Platz 3 für unseren Nachhaltigkeitsbericht 2020

Hervorgehoben: Wesentlichkeitsanalyse unter Einbeziehung Stakeholder, Unternehmenswerte, EMAS, Transparenz in der Lieferkette, Klimastrategie, Input/Output-Analyse, Verantwortung ggü. Mitarbeitenden, geschlechtergerechte Sprache

#7
Der Schritt zur Gemeinwohlbilanzierung

Gemeinwohlökonomie - der Grundgedanke

„Unser jetziges Wirtschaftssystem steht auf dem Kopf. Das Geld ist zum Selbst-Zweck geworden, statt ein Mittel zu sein für das, was wirklich zählt: ***ein gutes Leben für alle.“***

Christian Felber, Mitinitiator der Gemeinwohl-Ökonomie-Bewegung

Wieso Gemeinwohlökonomie?

„Wir haben uns für die Gemeinwohl-Bilanzierung entschieden, um mehr Struktur und Geschwindigkeit in unsere Transformation zu einem wirklich nachhaltigen Unternehmen zu bekommen.“

Matthias Heyder, RÖSTTROMMEL GMBH KAFFEERÖSTEREI, Nürnberg

„Wir erstellen eine Gemeinwohl-Bilanz, um unseren Nachhaltigkeitsanspruch noch stärker praktisch umzusetzen und diesem mehr Dynamik zu verleihen.“

Gottfried Baer, MehrWert GmbH für Finanzberatung und Vermittlung, Bamberg

GEMEINWOHL-MATRIX 5.0

GEMEINWOHL ÖKONOMIE Ein Wirtschaftsmodell mit Zukunft

WERT / BERÜHRUNGSGRUPPE	MENSCHENWÜRDE	SOLIDARITÄT UND GERECHTIGKEIT	ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT	TRANSPARENZ UND MITENTSCHEIDUNG
A: LIEFERANT*INNEN	**A1** Menschenwürde in der Zulieferkette	**A2** Solidarität und Gerechtigkeit in der Zulieferkette	**A3** Ökologische Nachhaltigkeit in der Zulieferkette	**A4** Transparenz und Mitentscheidung in der Zulieferkette
B: EIGENTÜMER*INNEN & FINANZ-PARTNER*INNEN	**B1** Ethische Haltung im Umgang mit Geld-mitteln	**B2** Soziale Haltung im Umgang mit Geldmitteln	**B3** Sozial-ökologische Investitionen und Mittelverwendung	**B4** Eigentum und Mitentscheidung
C: MITARBEITENDE	**C1** Menschenwürde am Arbeitsplatz	**C2** Ausgestaltung der Arbeitsverträge	**C3** Förderung des ökologischen Verhaltens der Mitarbeitenden	**C4** Innerbetriebliche Mitentscheidung und Transparenz
D: KUND*INNEN & MITUNTERNEHMEN	**D1** Ethische Kund*innen-beziehungen	**D2** Kooperation und Solidarität mit Mitunternehmen	**D3** Ökologische Aus-wirkung durch Nutzung und Entsorgung von Produkten und Dienst-leistungen	**D4** Kund*innen-Mitwirkung und Produkttransparenz
E: GESELLSCHAFT-LICHES UMFELD	**E1** Sinn und gesellschaftliche Wirkung der Produkte und Dienstleistungen	**E2** Beitrag zum Gemeinwesen	**E3** Reduktion ökologischer Auswirkungen	**E4** Transparenz und gesellschaftliche Mitentscheidung

Gemeinwohl-Ökonomie: www.ecogood.org

CC BY SA

Ein gutes Leben für alle…

Unsere Vision

Wir leben und arbeiten in einer enkeltauglichen Welt, in der 100 % ökologischer Landbau der Standard ist und Menschen in einer intakten Natur, im harmonischen Miteinander das Leben genießen.

Was hat unsere Vision mit Gemeinwohlökonomie gemeinsam?

Wir
leben und arbeiten
in einer enkeltauglichen Welt,
in der 100% ökologischer Landbau der Standard ist
und Menschen in einer intakten Natur,
im harmonischen Miteinander
das Leben genießen

Ordnet zu:

Menschenwürde

Solidarität & Gerechtigkeit

Ökologische Nachhaltigkeit

Transparenz & Mitentscheidung

Gemeinwohlökonomie (GWÖ)

Ziel

GWÖ als Tool zum Benchmarking intern, aber auch mit anderen durch die Bilanz & Bepunktung

Weiterentwicklung und Verankerung gemeinwohlorientierter Aspekte, die bisher noch nicht oder zu wenig beachtet worden sind → transparente Berichterstattung

Unser Vorgehen zur GWÖ-Bilanzierung

- Einbindung der Führungskräfte in einem Tagesworkshop
- Bearbeitung der einzelnen Kriterien mit den jeweils betroffenen Bereichen (Texte und Indikatoren)
- Erstellung Bericht mit Umwelterklärung
- Selbsteinschätzung zu den Kriterien
- Audit durch externen Auditor (am 01.08.2022)
- Testat
- Veröffentlichung Bericht

Unser Statement zur GWÖ

Als werteorientiertes Unternehmen haben wir mit der Gemeinwohlökonomie das Rüstzeug bekommen, um **uns intensiv und kritisch zu reflektieren.**

Dabei stimmen die **Unternehmenswerte** der Neumarkter Lammsbräu mit denen der Gemeinwohlökonomie überein

- Partnerschaften auf Augenhöhe
- solidarisches Miteinander
- ökologische Nachhaltigkeit und
- Authentizität durch Transparenz

Wir stehen ein für **ethisches Wirtschaften** mit Blick auf die Herausforderungen unserer Zeit und der **Vision einer enkeltauglichen Welt.**

Neumarkter Lammsbräu

Vielen Dank für Ihr Interesse!